

Entlüftung der Heizkörper

Prinzipiell sollten am Beginn der Heizperiode sämtliche Heizkörper der Wohnung entlüftet werden. Es kann vorkommen, dass sich zeitweilig Luft in den Heizkörpern sammelt. Sie erkennen dies, wenn einzelne Heizkörper kalt bleiben bzw. wenn nicht über die gesamte Fläche gleichmäßig Wärme abgegeben wird.

Benötigte Utensilien:

- Auffangbehälter
- Tuch/Lappen
- Heizkörper-Entlüftungsschlüssel (z.B. erhältlich in Baumärkten)

Zunächst muss das Heizkörper-/Thermostatventil abgedreht werden. Gegenüber dem Heizkörperventil sollte sich seitlich oben das Entlüftungsventil befinden.

Nun positionieren Sie den Auffangbehälter und setzen Sie den Schlüssel am Entlüftungsventil an. Drehen Sie nun den Entlüftungsschlüssel langsam nach links. Nach ca. einer Umdrehung sollten Sie das Zischen der entweichenden Luft hören, falls nicht, dann drehen Sie noch etwas weiter.

Sobald das Zischen zu hören ist, verharren Sie in dieser Stellung bis Wasser aus dem Ventil spritzt. Wenn ein konstanter Wasserstrahl austritt, kann das Ventil mit einer Rechtsdrehung wieder verschlossen werden.

Das Thermostatventil kann wieder in gewünschte Stellung gebracht werden. Der Vorgang sollte bei allen weiteren Heizkörpern wiederholt werden.

Silikonfugen - Wartung

Besonders die Silikonfugen zwischen der Verfliesung in Feuchträumen haben aufgrund der Temperaturschwankungen und der Feuchtigkeitseinwirkung eine begrenzte Lebensdauer.

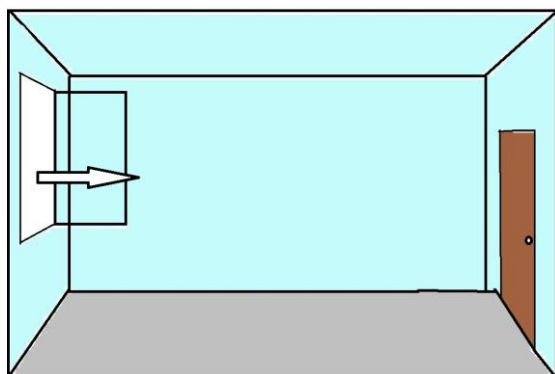
Um das ungewollte Eindringen von Wasser in das Mauerwerk und somit evtl. Feuchtigkeitsschäden zu vermeiden, sind diese Fugen regelmäßig auf Dichtheit zu prüfen und nötigenfalls vom Mieter eigenverantwortlich zu erneuern.

Verfärbungen in den Silikonfugen, Risse sowie beginnender Pilzbefall (Schimmel) sind eindeutige Hinweise, dass die Silikonfugen ihre Lebensdauer erreicht haben und umgehend zu erneuern sind.

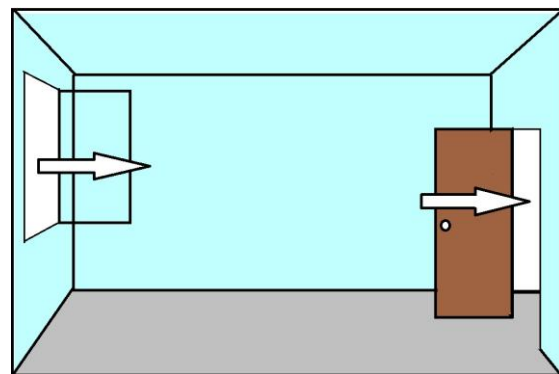
Beachten Sie beim Kauf des Silikonfugenmaterials, dass das Silikonmaterial fungizid ist, d.h. pilzhemmend.

Richtiges Lüften

Sie sollten erwärmte und verbrauchte Raumluft mehrmals täglich (Sommer/Winter) austauschen, dies funktioniert am besten mittels Stoß-/Querlüftung. Die Querlüftung sollte ca. 5 min. andauern. Bei unzureichender Lüftung entsteht durch Niederschlagen des Kondenswassers Feuchtigkeit, wodurch eine ideale Voraussetzung für das Wachstum von Schimmel und Bakterien geschaffen wird.



Stoßlüftung



Querlüftung

Wartung von Abflüssen, Balkonen und Terrassen

Bei Gehbelägen aus Betonplatten, etc. oder im Splittbett verlegten Holzlattenrosten auf Balkonen, Loggien und Terrassen, ist der Pflanzenbewuchs in den Fugen bzw. zwischen den Holzlatten regelmäßig zu entfernen.

Generell ist auf einen kontrollierten Abfluss der Wassermenge zu achten, da es ansonsten zu Wassereintritten in den darunter liegenden Wohnungen, zu Schäden an der Fassade bzw. zu Verschmutzungen kommen kann.

Da Verstopfungen durch Ablagerungen (z.B. Laub) in Entwässerungsrinnen/Ablaufgittern zu Wasserrückstau führen können, sind diese Einrichtungen regelmäßig zu reinigen.



Richtig



Falsch